



St. Jakobusbruderschaft
Trier e. V. www.sjb-trier.de

Paulinstr. 5
D – 54292 Trier
E-Mail: sekretaer@sjb-trier.de

Antrag auf Erteilung
eines Pilgerausweises

Sehr geehrte/r Jerusalempilger/in,

wir freuen uns, dass Sie sich auf den **Pilgerweg ins Heilige Land** und nach **Jerusalem** begeben wollen. Sicher gehört Jerusalem noch nicht zu den wichtigsten Pilgerzielen der Gegenwart, die man aus eigener Kraft zu erreichen sucht. In der Vergangenheit war dies anders. Aus der Antike wissen wir, dass Kaiserin Helena, die Mutter von Kaiser Konstantin ins Heilige Land gepilgert ist. Sie lässt an bedeutenden Stätten (z. B. über dem Heiligen Grab) Kirchen erbauen. Einige Jahrzehnte später berichtet eine Pilgerin mit Namen Egeria ihren Schwestern in Spanien ausführlich von ihren Erlebnissen als Pilgerin. Dieser Bericht ist erhalten und liefert bis heute wertvolle Hinweise für das Leben der Christengemeinde im Heiligen Land im 4. Jh.. Später ist Jerusalem dann *das* Pilgerziel der Christenheit, wurde aber im 7. Jh. durch islamische Araber erobert. Unter dieser Voraussetzung muss man auch, zumindest in seinen lauterer Anteilen, den ersten Kreuzzug im Jahre 1095 sehen, der dazu dienen sollte, den christlichen Pilgern den Zugang zu den Heiligen Stätten zu sichern.

Der Pilgerweg beginnt - nach mittelalterlichem Verständnis - vor der eigenen Haustüre. Wo Sie also beginnen, hängt von Ihrer verfügbaren Zeit ab. Die gesamte Strecke von Trier nach Jerusalem beträgt über Land rund 6500 km. Zu Fuß wird man hierfür weit über 300 Tage rechnen müssen.

Ein Pilgerausweis für Heilig-Land-Pilger gewährt aus den oben genannten Gründen natürlich nicht die gleichen Rechte und Privilegien wie für Jakobuspilger. Trotzdem kann es sinnvoll sein, sich seine Wallfahrt unterwegs bestätigen zu lassen. An mancher Stelle wird der Ausweis sicher von Vorteil sein. Zumindest hat man hinterher ein kostbares Erinnerungsstück in Händen. Auch für Jerusalem-Pilger gibt es eine Urkunde, die die Pilgerfahrt dorthin bestätigt. Man erhält dieses Dokument, unter Vorlage des täglich abgestempelten Ausweises, im **Christian Information Centre** in Jerusalem, Jaffa Gate, Omar Ibn el Qattab Sq. Vorab-Infos unter (Tel.: +972-2-6272692, Jaffa Gate, P.O.B. 14308, 9114201 Jerusalem; E-Mail: cicinfo@cicts.org).

Ihrem Satzungsauftrag gemäß kümmert sich die SJB Trier auch um Pilger, die nach Jerusalem unterwegs sind und hat einen ‚Jerusalem-Ausweis‘ erstellt. Um einen solchen Ausweis von uns zu erhalten, ist es erforderlich, den beigefügten Antrag auszufüllen. Pro Ausweis erbitten wir einen Unkostenbeitrag von **10,00 €** in bar (als Schein) plus **Porto** für einen Großbrief (aktuell: 1,80 €; Ausland: 4,00 €; bitte als Briefmarke[n], keine Münzen, die fallen aus dem Umschlag!!!), den Sie bitte dem Antrag beifügen. Wir sind in unserem gemeinnützigen Verein ehrenamtlich tätig und können neben den vielen freiwilligen Arbeitsstunden nicht alle entstehenden Kosten selbst tragen. Sicher haben Sie dafür Verständnis. Von unseren **Mitgliedern** erbitten wir lediglich die ggf. anfallenden Portokosten.

Eine Pilgerfahrt war im Mittelalter und ist auch heute eine Projekt, das gut vorbereitet sein will. Erste Hinweise erhalten Sie auf unserer Homepage www.sjb-trier.de.

Am jeweils letzten Freitag eines ungeraden Monats treffen sich Mitglieder unserer Bruderschaft sowie viele Freunde des Pilgerns in Trier zum sog. Jakobusabend (zunächst in der Marktkirche St. Gangolf um 18:00 Uhr zur Hl. Messe, anschließend zum Pilgerstammtisch). Hier besteht die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen, Fragen zu stellen und Pilgerfahrten zu planen. Weitere Infos dazu ebenfalls auf unserer Homepage.

Zum Schluss hätten wir noch eine kleine Bitte: Die Pilgerfahrt nach Jerusalem ist gerade erst wieder im Entstehen. Leider können wir Jerusalem-Pilgern daher bisher nur wenige Informationen mit auf den Weg geben, was sie oft enttäuscht, da sie vom Camino anderes gewöhnt sind. Wir möchten hier gerne ein wenig Pionierarbeit leisten, was wir ja durch den Druck des Ausweises schon zum Ausdruck gebracht haben. Dazu sind wir aber auf die Erfahrungen von Heilig-Land-Pilgern angewiesen. Deshalb die Frage: Wäre es Ihnen möglich, uns das ‚Know-how‘, das Sie im Zusammenhang mit Ihrem Weg nach Jerusalem sammeln, hinterher zur Verfügung zu stellen? Das wäre für unsere Arbeit eine große Hilfe. Von Interesse ist im Moment eigentlich alles: Literatur, eingeschlagene Wege, Kartenmaterial, Quartiere usw. Sie kennen ja die Fragen von Pilgern.

So grüße ich Sie im Namen des Bruderrates der St. Jakobusbruderschaft Trier mit einem alten Pilgergruß

É Ultreia!

Dr. Markus Nicolay
Sekretär

Version 04/09/25

Brudermeister: Dr. Hubert Schnabel - Stellv. Brudermeisterin: Ricarda Kuhner – Sekretär: Dr. Markus Nicolay

Vereinsregister beim Amtsgericht Trier: VR 3506 – Steuernummer beim FA Trier: 42/655/1290/7

Bankverbindung: Pax Bank Köln · Kontonummer: 3012586018 · BLZ: 370 601 93 · BIC: GENODED1PAX · IBAN: DE 94370601933012586018

Spenden, auf die wir angewiesen sind, und Mitgliedsbeiträge, über die wir uns freuen, können steuerlich geltend gemacht werden!

Absender

.....
.....
.....

**Jeweils
ein Antrag
pro Person!**

An die
St. Jakobusbruderschaft Trier e.V.
- Pilgerausweis -
c/o Ricarda Kuhner
Oerenstr. 7
54290 Trier

Antrag auf Erteilung eines Pilgerausweises

Hiermit beantrage ich bei der St. Jakobusbruderschaft Trier die Erteilung eines Pilgerausweises für meine **Pilgerfahrt ins Heilige Land**. Ich versichere, dass ich mich als wahrer Pilger auf den Weg mache und alles meiden werde, was dem Sinn und dem Wesen christlicher Pilgerschaft. Mir ist bekannt, dass ich diesen Ausweis nur nutzen darf, wenn ich ausschließlich zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Pferd unterwegs bin. Daher verspreche ich, die unterwegs gewährten Vergünstigungen, die mir durch Vorlage dieses Ausweises zuteilwerden, nicht missbräuchlich in Anspruch zu nehmen.

Mir ist bekannt, dass die auf diesem Antrag gemachten Daten zur Erstellung des Ausweises und zu statistischen Zecken aufbewahrt und gespeichert werden.

Den Unkostenbeitrag von 5,00 € (gilt nicht für Mitglieder) in bar (als Schein) zzgl. Porto (in Briefmarken) lege ich diesem Antrag bei.

....., den

.....
(Unterschrift)

Name	
Vorname	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Wohnort	
Geburtsdatum	
Konfession	
Mitglied in der SJB Trier	<input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ja – Mitgliedsnummer
Reisepass- oder Personalausweis-Nummer	
Startort der Pilgerfahrt	
Startdatum	
Fortbewegungsart	<input type="radio"/> zu Fuß <input type="radio"/> mit dem Fahrrad <input type="radio"/> zu Pferd
Wird von der SJB ausgefüllt	
Ausweisnummer	
Ausstellungsdatum	
Ausweis ausgestellt von	